

## **Liebe Schwestern und Brüder,**

Not macht erfinderisch.

Da in den Kirchen keine Gottesdienste mehr mitgefeiert werden können, dürfen wir getrost auf die Anfänge schauen.

### **Die ersten Christen trafen sich in ihren Häusern,**

um miteinander zu beten, zu singen und das Wort Gottes miteinander zu teilen.

### **Wir dürfen das auch!! Jeder und jede in ihrer Wohnung! Als Familie, als Paar oder alleinlebend.**

Die Vorbereitungen sind einfach:

eine Kerze anzünden, das Gotteslob oder ein anderes Gebetbuch bereitlegen, eine Bibel / Kinderbibel, vielleicht kann man sich auch sonntäglich anziehen

### **Vorschlag für einen Hausgottesdienst:**

- Kreuzzeichen
- Kyrie (Herr, erbarme dich) oder in der Familie um Vergebung bitten
- Gebet

Guter Gott,

ich fühle mich nicht wohl und habe immer wieder Angst.

So viele Fragen schießen durch meinen Kopf.

Wie geht es jetzt weiter? Bleibe ich gesund?

Habe ich auch schon den Virus?

Wie geht es den erkrankten Menschen bei uns und überall?

Mit all diesen Ängsten und Zweifeln komme ich zu Dir.

Ich will glauben, dass Du mir/uns nah bist in deiner Liebe.

Ich will vertrauen, dass Du treu bleibst in deiner Kraft der Nähe.

Ich will hoffen, dass du mich erfüllst mit deiner Barmherzigkeit.

Guter Gott, gib mir/uns deinen Geist der Solidarität und Stärke, der Hoffnung und Zuversicht.

Lass uns erkennen, was jetzt wichtig ist und zählt.

Du bist Gott, der uns befreit und begleitet!

Lass uns in diesem Glauben die nächsten Schritte wagen. Amen.

- Bibeltext / aus den Evangelien

für Familien kann der Text auch aus der Kinderbibel genommen werden, vielleicht gibt es auch ein Bild anzuschauen.

- Gesprächsmöglichkeit

- Fürbitten / Gebet in der Corona-Pandemie:

Beten wir für alle Menschen, die am Corona-Virus erkrankt sind,  
für alle, die Angst haben vor einer Infektion,  
für alle, die sich nicht frei bewegen können,  
für die Ärztinnen und Pfleger, die sich um die Kranken kümmern,  
für die Forschenden, die nach Schutz und Heilmittel suchen,  
dass Gott unserer Welt in dieser Krise seinen Segen erhalte.

(Stille)

Allmächtiger Gott, du bist uns Zuflucht und Stärke,  
viele Generationen vor uns haben dich als mächtig erfahren,  
als Helfer in allen Nöten.  
Steh allen bei, die von dieser Krise betroffen sind,  
und stärke in uns den Glauben, dass du dich um jede und jeden von uns sorgst.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

(© Martin Conrad, Liturgisches Institut der deutschsprachigen Schweiz)

- Vaterunser

- Segensbitte:

Gott lache mit dir in deiner Freude  
Gott weine mit dir in deiner Trauer und Verlassenheit.  
Gott hebe und bewahre deine Träume und Hoffnungen.  
Gott streichle sanft über deine Wangen.  
Gott höre deinen Fantasien leise zu.  
Gott heile deine Verwundungen.  
Gott nehme dich liebevoll in die Arme.

So segne uns der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.  
Amen.

Im Gotteslob (GL) gibt es viele Gebetsmöglichkeiten:

- Bibellesen in Gemeinschaft GL Nr. 1,4
- Grundgebete GL Nr. 3-4
- Vor Gottes Angesicht GL Nr. 6-7
- Meine Zeit in Gottes Händen GL Nr. 10
- Psalmen GL Nr. 31-80
- Tagzeitengebete GL Nr. 613-644

Jeder und jede kann natürlich auch ganz frei beten, mit eigenen Worten.  
Jeder und jede kann Gott das sagen, was gerade „dran“ ist.

Im Gebet sind wir miteinander verbunden, auch wenn wir uns nicht sehen.

Gott sieht uns und unser Mühen.

Bleiben Sie behütet und gesund und seien Sie herzlich begrüßt!

Wir beten für Sie. Bitte Beten Sie für uns.

Herr, Du Gott des Lebens,  
betroffen von der Not der Corona-Krise kommen wir zu Dir.  
Wir beten für alle, deren Alltag jetzt massiv belastet ist  
und bitten um Heilung für alle Erkrankten.  
Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden.  
Tröste jene, die jetzt trauern, weil sie Tote zu beklagen haben.

Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie,  
und allen Pflegenden Kraft in ihrer extremen Belastung.  
Gib den politisch Verantwortlichen Klarheit für richtige Entscheidungen.  
Wir danken Dir für alle, die mit vielfältigen Diensten  
die Sicherheit und Versorgung unseres Landes aufrecht erhalten.  
Wir beten für alle, die in Panik sind oder von Angst überwältigt werden.

Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden erleiden oder  
befürchten.

Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne mussten,  
sich einsam fühlen und niemanden an ihrer Seite haben.  
Stärke die Herzen der alten und pflegebedürftigen Menschen,  
berühre sie mit Deiner Sanftheit und gib ihnen die Gewissheit,  
dass wir trotz allem miteinander verbunden sind.

Von ganzem Herzen flehen wir, dass die Epidemie abschwilt  
und dass die medizinischen Einrichtungen auch künftig  
den übermäßigen Anforderungen entsprechen können.  
Wir beten, dass die Zahl der Infizierten und Erkrankten abnimmt  
und hoffen auf eine baldige Rückkehr zur vertrauten Normalität.

Guter Gott, mache uns dankbar für jeden Tag, den wir gesund  
verbringen.

Lass uns nie vergessen, dass unser Leben ein zerbrechliches Geschenk  
ist.

Wir sind sterbliche Wesen und können nicht alles kontrollieren.  
Du allein bist ewig, Ursprung und Ziel von allem – immer liebend.  
Getragen vom Frieden, der von Dir kommt, werden wir die Krise  
bestehen.

Jesus, Du Herr und Bruder aller Menschen,  
Deine Gegenwart vertreibt jede Furcht, sie schenkt Zuversicht  
und macht uns bereit – offen und aufmerksam für das Leben.

Jesus, wir vertrauen auf Dich!

Heilige Maria, Mutter unseres Herrn, und alle heiligen Frauen und  
Männer,

Nothelfer und Schutzpatrone unseres Landes, bittet für uns! Amen.

